

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09213019
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Sebastian-Bach-Straße 24
Gem. * Fl-stck. * Flur	Blasewitz * 107f

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung; markantes Gebäude im Stil der deutschen Renaissance, Betonung durch Mittelrisalit mit Giebel, erwähnenswert auch die Fenstereinfassungen, baugeschichtlich bedeutend, zudem als Teil des bedeutsamen Vorortes Blasewitz stadtentwicklungsgeschichtlich wertvoll

Denkmaltext

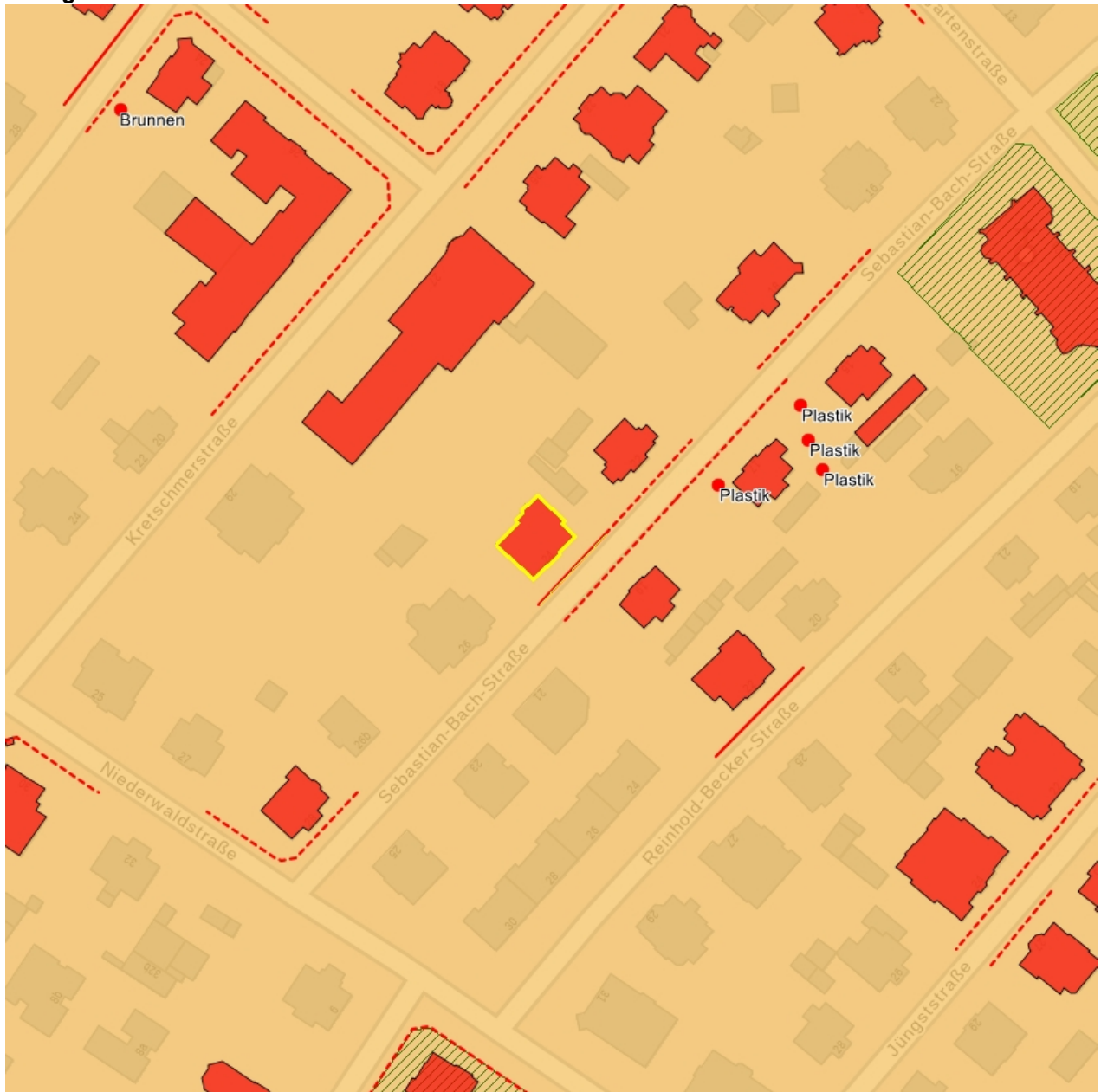
Der Ende des 19. Jahrhunderts errichtete Bau Sebastian-Bach-Straße 24 in Dresden, OT Blasewitz erscheint als charakteristisches Stilvilla des Historismus. An der Straßenfront des zweigeschossigen Hauses finden sich vor allem Gestaltungselemente der Gotik und der Renaissance, Maßwerkformen und Schweifgiebel. Abgeschlossen wird das Grundstück von einem markanten Jugendstilzaun.

Die Denkmaleigenschaft des Anwesens ergibt sich aus dem Zeugniswert vor allem für den Historismus. Diese bis um 1900 vorherrschende Architekturepoche war durch das Nachahmen früherer Stile, wie Romanik, Gotik usw. gekennzeichnet. Zudem besitzt der auffällige, im bedeutsamen Stadtteil Blasewitz gelegene Bau mit diesem auch einen stadtentwicklungsgeschichtlichen Wert.

LfD/2013

Datierung	um 1895 (Mietvilla)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

